



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 22. Januar 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0002

***Bericht zum Sachstand der Umsetzung des Gutachtens Grünflächenpflege
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom
16.01.2008***

Vorbemerkung:

Mit Beschluss Nr. 0274 der Stadtverordnetenversammlung vom 21.07.2005 wurde dem Maßnahmenprogramm zur Qualitätssicherung der Grünflächenqualität in Wiesbaden in Anlehnung an das 10-Punkte-Programm des Gutachtens über die Grünflächenpflege in Wiesbaden von Dr. Steidle Consult zugestimmt. Ebenfalls Mitte 2006 wurde ein Maßnahmenprogramm zur operativen Umsetzung der Empfehlungen des Gutachtens über die Grünflächenpflege in Wiesbaden beschlossen. Das Sofortprogramm aus 2007 geht die Verbesserungen in der Grünflächenpflege ebenso tat- wie finanzkräftig an.

Eingedenk dieser Vorbemerkungen möge der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wie der Sachstand der Umsetzung folgender Schritte des 10-Punkte-Programms und den damit verbundenen Handlungsempfehlungen ist:

1. die "Gebührenordnung" Grünflächenpflege und die entsprechenden Leistungsverzeichnisse für die Grünpflege,
2. der strukturelle Optimierungsprozess, d.h. die Übertragung der Ressourcen und Verantwortlichkeiten von den betroffenen Fachämtern in Absprache mit Dez. I/20 auf das „Amt für das Management von Stadtgrün“,
3. der Sanierungsplan für die festgestellten Mängel der Gestaltungspflege,
4. der Entwurf des Leitbildes Stadtgrün, der mit den städtischen Gremien abgestimmt werden sollte, auch im Zusammenhang mit der Bewerbung der Stadt Wiesbaden als Weltkulturerbe der UNESCO,
5. die Einrichtung einer neuen Einheit, die mit dem Controlling bzw. mit dem Einhalten der abzugebenden Leistungsgarantien befasst sein soll,
6. der Organisationsprozess, d.h. die Optimierung der inneramtlichen Organisations- und Arbeitsabläufe in den operativen Einheiten hinsichtlich der Pflügetätigkeiten sowie die Integration vorhandener Bausteine in diese und
7. die konsequente Weiterentwicklung der unterschiedlichen Beschaffungsalternativen der Grünpflege, insbesondere das von Frau Dr. Steidle-Schwan nachdrücklich geforderte Sponsoring sowie eine Bürgerbeteiligung.

Beschluss Nr. 0020

I. Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wie der Sachstand der Umsetzung folgender Schritte des 10-Punkte-Programms und den damit verbundenen Handlungsempfehlungen ist:

1. die "Gebührenordnung" Grünflächenpflege und die entsprechenden Leistungsverzeichnisse für die Grünpflege,
2. der strukturelle Optimierungsprozess, d.h. die Übertragung der Ressourcen und Verantwortlichkeiten von den betroffenen Fachämtern in Absprache mit Dez. I/20 auf das „Amt für das Management von Stadtgrün“,
3. der Sanierungsplan für die festgestellten Mängel der Gestaltungspflege,
4. der Entwurf des Leitbildes Stadtgrün, der mit den städtischen Gremien abgestimmt werden sollte, auch im Zusammenhang mit der Bewerbung der Stadt Wiesbaden als Weltkulturerbe der UNESCO,
5. die Einrichtung einer neuen Einheit, die mit dem Controlling bzw. mit dem Einhalten der abzugebenden Leistungsgarantien befasst sein soll,
6. der Organisationsprozess, d.h. die Optimierung der inneramtlichen Organisations- und Arbeitsabläufe in den operativen Einheiten hinsichtlich der Pflegetätigkeiten sowie die Integration vorhandener Bausteine in diese und
7. die konsequente Weiterentwicklung der unterschiedlichen Beschaffungsalternativen der Grünpflege, insbesondere das von Frau Dr. Steidle-Schwan nachdrücklich geforderte Sponsoring sowie eine Bürgerbeteiligung.

II. Weiter wird der Magistrat um einen Sachstandsbericht gebeten betreffend der

- personellen Ausstattung
- Beschlussfassung durch die Ortsbeiräte
- Erfassung der Grünflächen

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2008

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .01.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2008

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister